

Befreiung bzw. Verminderung der HUNDEABGABE

Hiermit beantrage ich die Befreiung bzw. Verminderung der Hundeabgabe in der Gemeinde Rainbach im Innkreis.

Achtung: AntragstellerIn muss HundehalterIn sein!

Name:

Adresse:

Name des Hundes:

Anmeldedatum des Hundes:

Sollte auf Sie als HundehalterIn einer der unten angeführten Gründe zutreffen, geben Sie das ausgefüllte Formular am Gemeindeamt ab.

**Auszugsweise aus dem Oö. Hundehaltegesetz 2002, LGBl. Nr. 147/2002 idgF.
Bitte zutreffendes ankreuzen und gültige Nachweise sind beizulegen:**

Befreiung der Hundeabgabe gem. § 10 Abs 2 Oö. Hundehaltegesetz 2002:

- Ich bin HundehalterIn eines **Diensthundes öffentlicher Wachen** sowie BesitzerIn von Hunden, welche zur Erfüllung sonstiger öffentlicher Aufgaben notwendig sind (Dienstbescheinigung).
- Ich bin **HundehalterIn von speziell ausgebildeten Hunden**, die zur Führung blinder oder zum Schutz hilfloser Personen notwendig sind oder der Kompensierung einer Behinderung des Halters/der Halterin dienen oder auf deren Hilfe der Halter/die Halterin zu therapeutischen Zwecken angewiesen ist (Vorlage eines Ausweises).
- Ich bin HundehalterIn eines Hundes für **konzessionierte Bewachungsunternehmen** (Dienstbescheinigung).
- Ich bin HundehalterIn von Hunden in **behördlich bewilligten Tierheimen** (Dienstbescheinigung).
- Ich bin ein bestellter und von der Behörde **angelobter Berufsjäger/Jagdhüter** und halte einen brauchbaren Jagdhund (Ernennungsdekret).
- Ich bin **Jagdausübungsberechtigter** und halte einen brauchbaren Jagdhund (Bestätigung Jagdleiter).

Jagdgenossenschaft (bis 1.500 ha):

□ Herabsetzung der Hundeabgabe auf € 20,00 pro Jahr gem. § 11 Abs 2 Oö. Hundehaltegesetz 2002:

- Ich bin Hundehalter eines **Wachhundes**. Wachhund: Voraussetzung ist, dass der Hund einerseits zur Bewachung landwirtschaftlicher Betriebe (Für den landwirtschaftlichen Betrieb ist die nachhaltig erwerbsorientierte Bewirtschaftung ausschlaggebend. Die gänzliche Verpachtung land- und forstwirtschaftlicher Flächen würde in diesem Fall zum Verlust der Betriebseigenschaft führen und demnach würde der Hund des Pächters/der Pächterin als Wachhund einzustufen sein) oder sonstiger Betriebe lt. Firmenverzeichnis des WKO (Auszug WKO-Firmenregister).
- Ich besitze einen **Diensthund**, bin zwar kein Berufsjäger und nicht als Jagdschutzorgan angelobt, aber benötige meinen Hund zur Ausübung meines Berufes oder Erwerbes (Berufsbescheinigung).

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Hundehalter